

Protokoll der
Hauptversammlung des Vereins zur Förderung des Radsports in Gäufelden
am 26.01.2014

Beginn 14.00 Uhr

Ende 14.50 Uhr

1. Begrüßung

Der Vorsitzende Reiner Dinger begrüßt 17 Vereinsmitglieder bei der diesjährigen Hauptversammlung.

Die Einladung zur Hauptversammlung erfolgte mit dem Mitgliederbrief im Dezember und erschien im Mitteilungsblatt der Gemeinde Gäufelden.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Mit 17 anwesenden Mitgliedern ist die Versammlung beschlussfähig. Es sind keine Anträge zur Tagesordnung eingegangen, sie wird von der Versammlung genehmigt.

3. Totenehrung

Zum Gedenken an verstorbene Mitglieder der vergangenen Jahre erheben sich die Mitglieder für eine Schweigeminute.

4. Jahresbericht des Vorstands (1. Vorsitzender, Kassenverwalter, Kassenprüfer) mit anschließender Aussprache und Diskussion

Bericht des Vorsitzenden

Bei der Hauptversammlung am 27.01.2013 hatte der Verein 71 Mitglieder [64 natürliche Personen (57 männlich, 7 weiblich), 7 juristische Personen (Gemeinde Gäufelden, RV Pfeil Tübingen, WRSV, RSC Schönaich, RSC Komet Ludwigsburg, Metzgerei Herrmann bzw. Siggis Mittagstube, Firma Waiblinger & Braun Tübingen)].

Es ist 2013 weder ein Beitritt noch ein Austritt zu verzeichnen;

Stand 31.12.2013: 71 Mitglieder [64 natürliche Personen (57 männlich, 7 weiblich), 7 juristische Personen].

Daher blieben die Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen mit ca. 2330,-- € konstant.

Gegenüber dem Finanzamt gab Harald Sommer die Steuererklärung für 2012 ab. Diese wurde vom FA BB angenommen und bestätigt. Unserem Verein wurde die Gemeinnützigkeit mit Datum 23.10.2013 weiterhin bescheinigt. Wir geben jährlich unsere Steuererklärung ab, obwohl dies nicht zwingend nötig ist. Das Finanzamt fordert eine Erklärung im 3-Jahresrhythmus. Uns ist aber wichtig, jährlich die Gemeinnützigkeit bestätigt zu bekommen.

Die Spenden nahmen extrem ab (1180 € Vorjahr) und erreichten mit 480,-- € ein schlechtes Ergebnis. Hierin sind allein 300 € von Horst Rinderknecht enthalten. Mit dem Bau des Daches und der Erneuerung der Bahn hat er uns stetig mit seinen Spenden unterstützt. Kein privater Unterstützer hat uns mehr gespendet und damit maßgeblich zum Erfolg der Unternehmungen beigetragen als Horst Rinderknecht. In der Summe sind es bis heute 5000,-- €. Dafür unseren ganz besonderen und herzlichen Dank.

Im Radsportbereich blicken wir auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Die Rennsportveranstaltungen waren unterschiedlich stark besucht, erstmals gab es kein Kriterium am 01. Mai, da die Straßen wegen Bauarbeiten gesperrt waren. Der RSV spricht von einem Minus im wirtschaftlichen Bereich.

Herr Bofinger von der Sportregion hatte beim VFR angefragt ob der Bundesliga-Brunch für die Sportregion in Öschelbronn stattfinden könne. Wir haben diesen dann am Pfingstsonntag ausgerichtet. Hierfür erhielt der VFR 1000 €, von denen netto 760 € hängen geblieben sind. Der Vorsitzende Reiner Dinger hielt einen Vortrag zum Radstadion und den Entwicklungen der letzten Jahre. Die Bewirtung übernahmen einige Jugendliche und Erwachsene. Hier sieht man, dass die jungen SportlerInnen bereit sind etwas zurückzugeben.

Diese Veranstaltung hat das Radstadion wieder etwas weiter bekannt gemacht. Alle Teilnehmer des Brunchs erhielten kostenlosen Eintritt zu den Rennen der Drei-Bahnen-Tournee in Öschelbronn. Die Sportregion hat einen Film von der Veranstaltung erstellt, der im Anschluss an die Hauptversammlung gezeigt wurde.

Den RSV haben wir bei der Anschaffung von Jugend-Bahnradern unterstützt. Abzgl. der Förderung durch die Gemeinde haben wir 3500 € bezahlt (der RSV brauchte also keine Mittel aufbringen). Neu ist, dass wir 90% fördern, wenn 10% von der Gemeinde bezuschusst werden.

Wir erhielten von der Gemeinde 73,42 € Förderung für die Mikrofone, die wir direkt fürs Radstadion angeschafft und ins Eigentum des RSV übergeben haben.

Besondere Ausgaben waren für unsere Sportler und Sportlerinnen, die Platzierungen bei Deutschen Meisterschaften errangen. Gloria Eisenbeis erhielt für den 3. Platz und den 2. Platz bei der DM insgesamt 65,-- € und Simon Köcher für den 2. Platz DM 35,-- € als Anerkennung vom VFR.

Unser Kassenstand hat sich durch diese Ausgaben unmerklich verändert. Wir sollen nach den Vorgaben des Finanzamtes unsere Gelder und Einnahmen Satzungszwecken zeitnah zuführen (tun wir das nicht, könnten wir die Gemeinnützigkeit verlieren). Wir haben Geld angespart für größere Vorhaben.

Bei der Bandenwerbung gab es auch einige Veränderungen. Der VFR als Pächter der Balustrade des Radstadions betreibt die Bandenwerbung und musste im vergangenen Jahr einige Verträge erneuern und um Neukunden werben. Es gab leider auch mehrere Kündigungen. Die Firmen Sonntag, ascent Hermann Schramm, bananas (noch bis 31.07.2015), Ankerbrauerei Nagold (2 Banden - eine davon noch bis 30.04.2014 [evtl. ergibt sich ein Vertrag mit Alpirsbacher]) und SUHM (zum 30.09.2014) haben ihre Verträge gekündigt. Ein Neuvertrag konnte mit der Firma Velologe aus Nagold geschlossen werden. Mit dem RSV hat der Vorsitzende im dortigen Ausschuss besprochen, dass Werber, deren Vertrag nach 5 Jahren ausläuft bzgl. eines neuen Vertragsabschlusses angesprochen werden. Die Ergebnisse sind:

- Autohaus Rinderknecht wurde erneuert (ohne Befristung)
- EnBW wurde erneuert (für drei Jahre mit Einmalzahlung)

- Karl Roth wurde erneuert (ohne Befristung)
- KSK wurde erneuert (drei Monate vor Auslaufen telefonische Rücksprache mit Herrn Maurer wegen Weiterführung für ein weiteres Jahr - muss also jährlich gemacht werden) (KSK selbst trägt die Bandenwerbung nicht mehr, dafür aber die Filiale in Öschelbronn, die dann aber deshalb keine Werbeanzeige mehr in den Programmheften des RSV schalten kann)
- Autohaus Schechinger wurde erneuert (ohne Befristung)
- HRW GmbH wurde erneuert (ohne Befristung)
- Derichsweiler wurde erneuert (wieder 5 Jahre im voraus bezahlt)
- TÜV Süd (Entscheidung, ob eine Weiterführung möglich sein wird, steht noch aus - Platte lassen wir bis dahin kostenfrei hängen) (Herbert Pfeiffer kümmert sich darum).

Die Einnahmen sind dieses Jahr 450,-- € niedriger (exakt aus der Abrechnung mit RSV 10448,55 €) und werden, wenn nicht neue Werber gefunden werden 2014 gewaltig auf 7600,-- € für den RSV sinken (Einmalzahlungen von Derichsweiler und EnBW mit insgesamt 2400 €, und die Kündigungen).

Es ist dringend geboten, Interessenten für freie Banden bzw. freiwerdende Banden zu akquirieren (leider ist die Attraktivität nicht sehr groß).

Der Vereinsausschuss tagte einmal - alles andere lief telefonisch, per Email oder durch persönliche Absprachen.

In der Ausschusssitzung im November wurde die Jahresarbeit unterbreitet und dargelegt. Der Ausschuss wurde über unsere Finanzen informiert.

Die heutige Hauptversammlung wurde vorbereitet und es wurde abgesprochen, was 2014 angepackt werden könnte.

Die Mitglieder wurden in zwei Mitgliederbriefen (Nr. 22 & 23) informiert. Diese sind auch auf der Homepage wie gewohnt durch Moritz Pfeiffer eingestellt worden.

Der Vorsitzende hofft, dass die Vereinsmitglieder mit der Arbeit des Vorstandes und des Ausschusses zufrieden und einverstanden sind. Sie sollen sich bitte umgehend melden, wenn sie Verbesserungen anzubringen haben, da der Vorstand konstruktiver Kritik gegenüber aufgeschlossen ist.

Zum Bericht des Vorsitzenden gab es keine Fragen.

Bericht des Kassierers

Der Kassierer Harald Sommer erläutert die Entwicklung der Finanzen des VFR:

Einnahmen	2011	2012	2013
Spenden	1.110,00	1.180,00	480,00
Zinseinkünfte / Bankkonten	213,70	110,09	75,56
Mitgliedsbeiträge	2.344,00	2.330,00	2.360,00
Bandenwerbung inkl. Usta.	12.450,38	13.640,38	13.030,50
Usta.-Rückerstattung		1.655,18	
Zuschüsse Gemeinde / sonstige			1.073,42

	16.118,08	18.915,65	17.019,48

Ausgaben	2011	2012	2013
Förderung an RSV Öschelbronn	21.149,17		3.496,50
Förderung RSV - Rechn. Direkt	6.556,90		
Bandenwerbung RSV Ö inkl. Usta.	9.979,09	10.942,09	10.448,55
Büromaterial	97,34	913,36	269,28
Bankkosten	32,58		
Auslagenersatz Vorstand	123,15	181,08	173,52
Usta.-Zahlung	2.027,93		1.316,11
	39.966,16	12.036,53	15.703,96
Veränderung Vermögen	-23.848,08	6.879,12	1.315,52
Kontostände	1030866	507193	928916
01.01.2013	153,01	14.121,97	3.219,46
31.12.2013	1.756,32	11.040,75	6.012,89
Differenz	1.603,31	-3.081,22	2.793,43
			Summe
			17.494,44
			18.809,96
			1.315,52

Einnahmen 2013

	Usta.		
Spenden			480,00
Zinseinkünfte / Bankkonten			75,56
Mitgliedsbeiträge			2.360,00
Bandenwerbung	10.950,00	2.080,50	13.030,50
Ust.-Rückerstattung			0,00
Zuschuss Gemeinde / SportRegion			1.073,42
Summe	2.080,50		17.019,48

Ausgaben 2013

Förderung RSV Öschelbronn			3.496,50
Förderung RSV - Rechn. direkt	0,00	0,00	0,00
Bandenwerbung RSV Öschelbr.	9.765,00	683,55	10.448,55
Büromaterial / Rechnungen	248,90	20,38	269,28
Bankkosten			0,00
Auslagenersatz Vorstand			173,52
Usta.-Differenz Usta.-Zahlung für 2012			1.316,11
Summe	703,93		15.703,96

Die Kassenprüfung erfolgte am 08.01.2014 in Wolfschlugen.

Die Kassenprüfer Harald Stern und Marc-Johannes Dolde berichteten, dass es bei der Führung der Kasse keinerlei Beanstandungen gab. Sie bescheinigten Harald Sommer die vorbildliche Führung der Kasse und schlugen daher den Mitgliedern vor, den Kassierer zu entlasten.

5. Entlastung der Vorstandschaft

Die Entlastung der Vorstandschaft wurde durch Herbert Pfeiffer vorgenommen. Die Mitglieder stimmten einstimmig für die Entlastung der Vorstandschaft.

6. Ausblick und Aufgaben 2014

Der nächste Mitgliederbrief wird im Frühjahr, gemeinsam mit der Veranstaltungsübersicht verschickt werden. In diesem wird der Vorsitzende die aktuellen Pläne für das Radstadion und den Sportbereich aufgreifen. Dadurch erhofft er sich ein erhöhtes Spendenaufkommen. Es gibt bereits zwei Anträge des RSV für eine Förderung. Es sollen ein Derny (3800 €) und zwei Kunsträder (4500 €) angeschafft werden. Der RSV-Vorsitzende hat eine mobile Pumptrackanlage angeschafft.

Ein riesiges Ziel ist die Einhausung der Bahn. Aufgrund der jeweiligen Wetterlage, kommt es immer wieder zu Tropfenbildung und dadurch auch stellenweise zu Glatteis auf der Bahn, so dass kein Training stattfinden kann. Beim WRSV wird auf der Homepage für Rennradfahren auf einer Bahn für Inliner geworben. Hier wäre es wünschenswert, dass durch den RSV auf das offene Bahntraining auf der Homepage des WRSV ebenfalls hingewiesen und geworben wird.

7. Verschiedenes

Die Abbuchung der Mitgliederbeiträge erfolgt über das neue Zahlungsverkehrssystem SEPA. Hierüber sind die Mitglieder schriftlich informiert worden.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Arbeit der Vorstandsmitglieder, die fleißigen Helfer beim Brunch und bei den Kuchenspendern.

Er weist darauf hin, dass verschiedene Aufkleber (Förderverein, RSV) zur Mitnahme bereitliegen. Diese hat Werner Büchner hergestellt.

Die Mitglieder können sich nun im Anschluss an die Hauptversammlung den Film der Sportregion vom Bundesliga-Brunch sowie den Film von Reiner Dinger über die Sportveranstaltungen ansehen.

Gäufelden, 15.02.2014



Vorsitzender Reiner Dinger



Schriftführerin Natalie Dinger